

Kleine Anfrage

Abg. Meinsen (Grüne)

Hannover, den 10. 3. 1983

Betr.: Arbeitslosigkeit im Norden des Kreises Cloppenburg

Im Arbeitsamtsbezirk Friesoythe, in dem die Gemeinden Bösel, Friesoythe, Saterland und Barssel zusammengefaßt sind, gibt es nach der letzten Statistik eine Arbeitslosenquote von mehr als 37 %. Insgesamt ist im Kreis Cloppenburg ein deutlicher Anstieg der Arbeitslosenquote von Süden nach Norden zu beobachten.

Demgegenüber betragen die Fördersätze für Investitionen in Cloppenburg 20 %, in Friesoythe 15 % und im Bereich Saterland-Barssel nur 10 %. D. h., die Bereiche mit der höchsten Arbeitslosigkeit weisen die geringsten Förderpräferenzen aus.

Ich frage deshalb die Landesregierung:

1. Was gedenkt die Landesregierung zu tun, um dieses Mißverhältnis auszugleichen?
2. Ist die Landesregierung bereit, die Verfolgung kostenträchtiger Großprojekte wie z. B. Dollarthafen oder Emslandautobahn zu Gunsten rasch wirksamer Strukturhilfen für die von der Arbeitslosigkeit extrem hart betroffenen Regionen nördliches Emsland, Kreis Cloppenburg und Ostfriesland zurückzustellen oder ganz aufzugeben?

Meinsen

(Ausgegeben am 22. 3. 1983)